Bundesministerium des Innern

VeR Verband elektronische Rechnung

präsentieren den

E-Rechnungs-Gipfel 2016

Highlights aus dem Tagungsprogramm

- Entwurf der Bundesregierung für ein E-Rechnungs-Gesetz
- Marktüberblick und Erfolgsfaktoren für die E-Rechnung
- Megatrend Digitalisierung: Warum für Geschäftsprozesse und Gesellschaft tiefgreifende Änderungen bevorstehen
- Vom Dokument zum Unternehmensgedächtnis: Die E-Rechnung als Treiber für Unternehmensprozesse
- Supply Chain Financing: Neue Möglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen

Keynotes

Klaus Vitt
Staatssekretär Bundesministerium des Innern und Beauftragter der Bundesregierung für Informationstechnik

Bruno Koch
Internationaler Marktanalyst und Pionier für elektronische Rechnungen, Billentis

Prof. Dr. Key Pousttchi
Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Digitalisierung, Universität Potsdam

Prof. Dr. Prof. h.c. Andreas Dengel
Wissenschaftlicher Direktor am Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI)

Prof. Dr. Michael Henke
Institutsleiter, Fraunhofer IML

10. und 11. Mai 2016
Schloss Biebrich, Wiesbaden

Mit begleitender Fachausstellung

Eine Veranstaltung von
vereon
know-how for your success

www.e-rechnungsgipfel.de

Dienstag, 10. Mai 2016

08.30 Registrierung und Willkommens-Kaffee in der Fachausstellung

09.30
Eröffnung E-Rechnungs-Gipfel 2016 durch die Vorsitzenden
Dr. Stefan Werres, Bundesministerium des Innern
Stefan Groß und Marcus Laube, Verband elektronische Rechnung (VeR)

09.35
KEYNOTE
Entwurf der Bundesregierung für ein E-Rechnungs-Gesetz
Klaus Vitt, Staatssekretär Bundesministerium des Innern und Beauftragter der Bundesregierung für Informationstechnik

10.20
KEYNOTE
Marktüberblick und Erfolgsfaktoren für die E-Rechnung
Bruno Koch, Internationaler Marktanalyst und Pionier für elektronische Rechnungen, Billentis

11.05 Kaffeepause und Networking in der Fachausstellung

11.45
ROUNDTABLE
Erfolgsfaktoren und Dealbreaker für die Einführung von E-Invoicing
- Kosteneinsparung und Effizienzsteigerung: Möglichkeiten, Wunschvorstellungen und Best Practices
- Prozessoptimierungen: Was ist heute State of the Art
- Tax-Compliance: Welche Regelungen wirklich relevant sind und wie diese praktisch umgesetzt werden
- ZUGFeRD und XRechnung: Warum Formate allein nicht die Lösung sind

Stefan Groß, Bruno Koch, Marcus Laube und weitere

12.30 Mittagessen und Networking in der Fachausstellung

14.00 - Parallele Sessions

XRechnung: Das Steuerungsprojekt E-Rechnung zur Umsetzung der EU-Richtlinie für alle öffentlichen Auftraggeber in Deutschland
Anna Dopatka, Koordinierungsstelle für IT-Standards (KoSIT), Freie Hansestadt Bremen

Die E-Rechnung in der Verwaltungspraxis - Erfahrungen des Kommunalen Rechenzentrums Minden-Ravensberg/Lippe
Martin Kroeger, Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe

14.45 - Parallele Sessions
Planungsschritte zur Einführung eines elektronischen Rechnungsworkflows bei der Stadtverwaltung Gießen: Elektronische Signatur, Archivierung, Ersetzendes Scannen und E-Rechnung
Dr. Dirk During, Magistrat der Stadt Gießen

PSD2, FinTech, Basel III – Die E-Rechnung als zentrales Dokument im Corporate Banking der Zukunft?
Nils Brinkhoff, DZ Bank AG und Dr. Donovan Pfaff, Bonpago

15.30 Kaffeepause und Networking in der Fachausstellung

16.15
KEYNOTE
Megatrend Digitalisierung: Warum für Geschäftsprozesse und Gesellschaft tiefgreifende Änderungen bevorstehen
Prof. Key Pousttchi, Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Digitalisierung, Universität Potsdam

17.00
Zusammenfassung des ersten Tages
Dr. Stefan Werres, Bundesministerium des Innern

17.15
Networking und Diskussionsrunden in der Fachausstellung
Im Anschluss an das Vortragsprogramm sind alle Teilnehmenden dazu eingeladen, im Rahmen der Fachausstellung bei einer Stärkung mit Speisen und Getränken die Erkenntnisse des ersten Tages vertiefend zu diskutieren und wertvolle Kontakte zu knüpfen.

Aussteller und Sponsoren

BONPAGO+ · crossinx. the international document exchange · INPOSIA GLOBAL PROCESS EXCHANGE · MACH® Verwaltung macht Zukunft. · NEOPOST Send.Receive.Connect. · SCHÜTZE CONSULTING AG · TRAFFIQX® · TUNGSTEN NETWORK · XIMANTIX

Mittwoch, 11. Mai 2016

08.30 Registrierung und Willkommens-Kaffee in der Fachausstellung

09.00
Eröffnung des zweiten Tages durch die Vorsitzenden
Stefan Groß und Marcus Laube, Verband elektronische Rechnung (VeR)

09.05
PODIUMSDISKUSSION
Umsetzungsmaßnahmen für Bund, Länder und Kommunen
Ministerialdirektorin Beate Lohmann, Bundesministerium des Innern
Dr. Marianne Wulff, Vitako - Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. und weitere

10.00 Kaffeepause und Networking in der Fachausstellung

10.45
KEYNOTE
Vom Dokument zum Unternehmensgedächtnis: Die E-Rechnung als Treiber für Unternehmensprozesse
Prof. Dr. Prof. h.c. Andreas Dengel, Wissenschaftlicher Direktor am Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI)

11.30
Kriterien für die Auswahl eines E-Invoicing Providers und Piloterfahrungen beim Empfang von nationalen und internationalen Rechnungen
Karin Springer, Siemens Global Shared Services

12.15 Mittagessen und Networking in der Fachausstellung

13.45 - Parallele Sessions
Europäische Vorgaben und Harmonisierungsbemühungen sowie deren nationale Umsetzungslösungen für den Versand und die Aufbewahrung von E-Rechnungen
Stefan Groß und Philipp Matheis, PETERS, SCHÖNBERGER & PARTNER

Erfahrungsbericht aus der „Werkstatt E-Rechnung“: Über Schmuckstücke und die neuen Werkstücke
Patrick Spahn und Sven Kuck, MACH AG

14.30 - Parallele Sessions
Die E-Rechnung der österreichischen Bundesverwaltung: Ein Erfolgs- und Vorzeigemodell wurde 2 Jahre alt
Thomas Palmetzhofer, Bundesministerium für Finanzen, Österreich

Das Implementierungskonzept zur eRechnung für die Bundesverwaltung – Handlungsempfehlung zur Umsetzung der EU-Richtlinie
Martin Rebs, Schütze Consulting

15.15 Kaffeepause und Networking in der Fachausstellung

16.00
KEYNOTE
Supply Chain Financing: Neue Möglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen
Prof. Dr. Michael Henke, Institutsleiter, Fraunhofer IML

16.45
Zusammenfassung und Ausblick
Stefan Groß und Marcus Laube, Verband elektronische Rechnung (VeR)

ca. 17.00
Ende des E-Rechnungs-Gipfels 2016

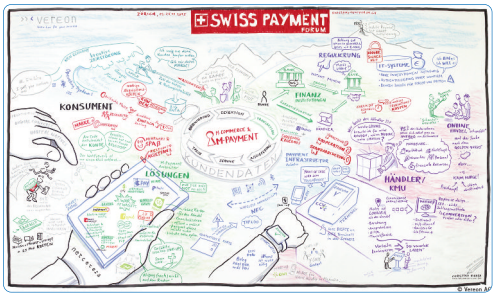
Fachliche Leitung des E-Rechnungs-Gipfels 2016

Dr. Stefan Werres
Bundesministerium des Innern

Marcus Laube
Verband elektronische Rechnung (VeR)

Stefan Groß
Verband elektronische Rechnung (VeR)

Neu: Dokumentation durch Graphic Recording



(Beispiel Graphic Recording Swiss Payment Forum 2015)

Unser Graphic Recorder wird mit kreativen und anschaulichen Darstellungen die wichtigsten Begriffe, Themen und Prozesse rund um die E-Rechnung zeichnerisch darstellen. Als Poster sorgt dieses Bild auch im Anschluss an die Veranstaltung für bleibende Eindrücke.
Weitere Informationen: www.vereon.de/graphic-recordings

Netzwerk- und Medienpartner

VDMA

Der Neue Kämmerer

Kommune 21
www.kommune21.de
E-Government, Internet und Informationstechnik

Jetzt anmelden unter www.e-rechnungsgipfel.de

E-Rechnungs-Gipfel 2016

Ja, hiermit melde ich mich wie folgt an:

- ☐ Sonderpreis Öffentliche Verwaltung: 1 Ticket: EUR 495
- ☐ Sonderpreis Handel und Industrie (Rechnungsversender und -empfänger, die Einsatz der E-Rechnung prüfen): 1 Ticket: EUR 1.495, jedes weitere gleichzeitig gebuchte: EUR 995
- ☐ Regulärer Preis für alle oben nicht genannten: 1 Ticket: EUR 2.495

Die genannten Preise verstehen sich inklusive Teilnahme an der Abendveranstaltung am 10. Mai 2016 sowie inklusive der in der Agenda genannten Pausenverpflegungen (zzgl. MwSt.).

1. Person

Anrede, Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

E-Mail

2. Person

Anrede, Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

E-Mail

Organisation

Strasse, Nr.

Postfach

PLZ, Ort

Land

RECHNUNGSDETAILS

Bestellreferenz

MwSt.-Nr.

Organisation

Abteilung

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

KONTAKTIEREN SIE UNS

Web e-rechnungsgipfel.de
E-Mail info@vereon.de
Fax +41 71 677 87 01
Post Vereon AG
Postfach 2232
8280 Kreuzlingen 1, Schweiz

VERANSTALTUNGSORT

Schloss Biebrich
Rheingaustrasse 140
65203 Wiesbaden

Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie auf:
www.e-rechnungsgipfel.de/veranstaltungsort

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Geltungsbereich
Diese Teilnahmebedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer. Der Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung diese Teilnahmebedingungen an. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

Teilnahmegebühr
Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme für eine Person. Sie versteht sich inklusive schriftlicher Unterlagen, Mittagessen und Tagungsgetränke zzgl. MwSt. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Diese ist direkt nach Erhalt, in jedem Fall vor Eintritt in die Veranstaltung, fällig.

Anmeldung
Die Anmeldung kann schriftlich via Internet, E-Mail, Fax oder per Post oder mündlich per Telefon erfolgen. Sie ist, vorbehaltlich gesetzlicher Widerrufsrechte, verbindlich. Jede Anmeldung erlangt erst durch schriftliche Bestätigung seitens des Veranstalters Gültigkeit. Die Veranstaltungsteilnahme setzt die vollständige Bezahlung der Teilnahmegebühr voraus.

Urheberrecht
Alle im Rahmen der Veranstaltungen ausgegebenen Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und anderweitige Nutzung sind schriftlich durch Vereon AG zu genehmigen. Sie dürfen Aufnahmegeräte ausschliesslich für private Zwecke nutzen. Professionelle Fotografier- und sonstige Aufnahmetechnik sind nicht gestattet. Durch Ihre Teilnahme stimmen Sie zu, dass Sie fotografiert, gefilmt und aufgenommen werden können. Falls nicht anderweitig mit Vereon AG vereinbart, stimmen Sie zu, dass Vereon AG und Dritte Bild- und weitere Aufnahmen von Ihnen zur weiteren Verwendung und Veröffentlichung ohne Vergütung verwenden dürfen.

Rücktritt des Teilnehmers
Sollte der Teilnehmer an der Teilnahme verhindert sein, so ist er berechtigt jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Darüber hinaus ist eine vollständige Stornierung bis 30 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos möglich. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei späterem Rücktritt oder Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Programmänderungen und Absagen
Der Veranstalter behält sich vor, Änderungen am Inhalt des Programms sowie Ersatz und Weglassen der angekündigten Referenten vorzunehmen, wenn der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Muss eine Veranstaltung aus wichtigem Grund oder aufgrund höherer Gewalt (kriegerische Auseinandersetzungen, Unruhen, terroristische Bedrohungen, Naturkatastrophen, politische Beschränkungen, erhebliche Beeinflussung des Transportwesens usw.) abgesagt oder verschoben werden, so wird der Veranstalter die zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Teilnehmer umgehend schriftlich oder mündlich benachrichtigen. Bereits eingegangene Zahlungen werden für eine zukünftige Veranstaltung gutgeschrieben oder bei einer Terminverschiebung auf den neuen Termin ausgestellt. Kosten seitens des Teilnehmers, die mit der Absage einer Veranstaltung verbunden sind (z.B. Reise- und Übernachtungskosten), werden nicht erstattet.

Haftung
Alle Veranstaltungen werden sorgfältig recherchiert, aufbereitet und durchgeführt. Sollte es dennoch zu Schadensfällen kommen, so übernimmt der Veranstalter keine Haftung für die Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit in Bezug auf die Vortragsinhalte und die ausgegebenen Unterlagen.

Datenschutz
Überlassene persönliche Daten behandelt der Veranstalter in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden zum Zwecke der Leistungserbringung elektronisch gespeichert. Einblick und Löschung der gespeicherten Daten kann jederzeit gefordert werden. Anfragen bitte per E-Mail an: adressen@vereon.ch.

Schlussbestimmungen
Der Vertrag unterliegt dem schweizerischen Recht. Gerichtsstand ist Kreuzlingen (Schweiz).

vereon
know-how for your success